



Lucie Mathiak (EF)

Vorwort



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen und euch unsere Schule mit ihren wichtigsten Eigenschaften und Angeboten vorstellen. Sie soll eine erste Orientierung und erste Eindrücke ermöglichen.

Wir möchten Sie und euch herzlich einladen, diese Eindrücke an unserem Tag der Offenen Tür zu vertiefen. An diesem Tag könnt vor allem ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, das MKG erleben und wir stehen Ihnen, sehr geehrte Eltern, gerne bei Fragen zum Anmeldeverfahren zur Verfügung.

Aktuelle Informationen, auch zu Terminen und Fristen, finden Sie auch auf unserer homepage (www.mkg-koeln.de).

Für das Kollegium des Maximilian-Kolbe-Gymnasium

A handwritten signature in cursive script, which reads "Thorsten Knab".

Thorsten Knab
Schulleiter

INFORMATIONEN

zum
Übergang aus der Grundschule
in das

MAXIMILIAN-KOLBE-GYMNASIUM



Der sanfte Übergang aus der Grundschule

Mit ca. 700 Schülerinnen und Schülern sind wir eine mittelgroße Schule, in der jeder jeden kennt. Dadurch können wir zwei wichtige Ziele gut miteinander verbinden: Leistung fordern und individuell fördern, sowie im Miteinander und in vertrauter Umgebung Probleme lösen. Durch kurze Wege sichern wir eine gute Kommunikation in der Schule.

Das gegenseitige Kennenlernen fördern wir gezielt durch Integration der 5. Klassen mit Hilfe von Schülerpaten aus dem Einführungsjahrgang der Oberstufe, durch Kennenlernfeste (schon vor der Einschulung) und durch Klassenfahrten. Wir halten engen Kontakt zu den benachbarten Grundschulen, mit deren Lehrern und Lehrerinnen wir uns auch im Laufe der 5. und 6. Klasse austauschen.

Ganztag am MKG

Seit dem Schuljahr 2010/11 unterrichten wir im gebundenen Ganztag.

Für Lernzeiten sind in der Woche dreimal 60 Minuten angesetzt, wobei davon 90 Minuten verpflichtend in der Schule verbracht werden (dreimal 30 Minuten); die weiteren 90 Minuten können in der Schule oder zu Hause gearbeitet werden. Wichtig ist nur, dass am Ende alle Lernzeitaufgaben erledigt sind. Zu unserem Ganztag gehören Arbeitsgemeinschaften, Förder- und Freizeitangebote, Bewegung, Spiel, Sport sowie kulturelle Angebote.

So sieht unsere **Stundenaufteilung** aus

1. Stunde 8.10 – 9.10

Wechselpause: 10 Minuten

2. Stunde 9.20 – 10.20

Große Pause: 20 Minuten

3. Stunde 10.40 – 11.40

Wechselpause: 10 Minuten

4. Stunde 11.50 – 12.50

Mittagspause: 60 Minuten
Vielfältige Angebote aus Sport, Spiel und Entspannung

5. Stunde 13.50 – 14.50

Wechselpause: 10 Minuten

6. Stunde 15:00 – 15:30 Lernzeit
15:30 – 16:00 freiwillige Lernzeit oder AG

Mo., Mi., Do.: Langtage bis 15:30 Uhr/16:00 Uhr;
Di.: kurz bis 12.50; Fr.: mittel bis 14.50 Uhr

An den langen Tagen, Montag, Mittwoch und Donnerstag, werden ganztagspezifische Angebote wie Lernzeiten, Flexstunden (Förderstunden und AGs) durchgeführt.

Lernzeiten

Lernzeiten (LZ) sind Übungsstunden, in denen die Schülerinnen und Schüler individuell in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und den Nebenfächern gefördert werden, indem sie

- an Modulen lernen (z.B. Prozentrechnen, Satzglieder, reading comprehension),
- mit Arbeitsblättern lernen und die Ergebnisse mit einem Lösungsschlüssel erhalten,
- ihren Lernprozess auch spielerisch durch entsprechendes Lernmaterial gestalten können

Der MKG-Schulplaner soll helfen, die Aufgaben in den LZ zu dokumentieren.

Die LZ fördern nicht nur; für leistungsstarke Schüler und Schülerinnen stehen Fördermodule bereit, die sie als Wahlpflicht bearbeiten. Bei einem konzentrierten Arbeiten in der Lernzeit und in der freiwilligen Lernzeit können die Schülerinnen und Schüler ihren Nachmittag hausaufgabenfrei verbringen.

Förder- und MaxiMo-Stunden sowie AG-Angebot

Am MKG bieten wir den Schülerinnen und Schülern weitere adäquate, gezielte Förderung in Deutsch, Mathematik und den Fremdsprachen in den Förderstunden an.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, an Arbeitsgemeinschaften (AGs) teilzunehmen. Zusätzlich bietet die Ganztagsstudentenafel in den Jahrgangsstufen 5 und 6 eine weitere Stunde mit künstlerischen und musischen Angeboten: die **MaxiMo-Stunde**.

Das Angebot im AG- und MaxiMo-Bereich ist inhaltlich breit gefächert:

- sportlicher Bereich
- Theater/Literatur
- Musik
- Kunst
- Medien/Computer

Eine Stunde Mittagspause

In den letzten Jahren wurde das Mittagessen in modernen Containereinheiten eingenommen. Ein neuer Gebäudekomplex mit Küche, Mensa, Aufenthalts- und Fachräumen wird voraussichtlich Ende 2020 fertig sein.

Die Schülerinnen und Schüler nutzen ein elektronisches System, um ihr Mittagessen online zu bestellen. Dieses System ermöglicht eine flexible Bestellung des Mittagessens.

Nach dem Mittagessen haben die Kinder auf dem weitläufigen Schulgelände die Möglichkeit, frei zu spielen oder ein angeleitetes Programm von "Bewegter Pause" wahrzunehmen.

Weitere unterrichtsübergreifende Angebote

- **Kleeblatt** von Jahrgangsstufe 5 an haben wir neben den Lernzeiten und den Förderstunden eine weitere Fördermöglichkeit in den Fächern Deutsch, Englisch, Latein, Französisch und Mathematik eingerichtet: Jeweils drei Schülerinnen oder Schüler arbeiten (gegen ein geringes Entgelt) mit einer Schülerin/einem Schüler der Oberstufe oder mit einer studentischen Lehrkraft zusammen. Dieses Programm, Kleeblatt, dient einerseits dem Aufarbeiten von Lernstoff und andererseits dem Erweitern bereits vorhandener Kenntnisse.
- „**MKG-Kultur**“ findet an einem Abend zu Beginn des 2. Halbjahres statt: Hier werden Unterrichtsergebnisse und AG-Produkte aus den Bereichen Musik, Kunst und Literatur in geselligem Rahmen präsentiert.
- Den Schülerinnen und Schülern steht eine **Schulbibliothek** mit Ausleihe, Lesesaal und Präsenzabteilung zur Verfügung. Auf die Wünsche der Kinder eingehend schaffen wir regelmäßig neue Romane und Sachbücher an.
- Viele Schülerinnen und Schüler, darunter sogar „Ehemalige“, besuchen fünf bis sechs Mal im Jahr im Rahmen eines **Abonnements der Theatergemeinde** Aufführungen in Kölner Theatern.
- **Wettbewerbe** bieten vielfältige Möglichkeiten der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben z.B.:
 - ◆ Die Sprachprüfungen und –Wettbewerbe **DELFDALF** (Französisch), **The Big Challenge** (Englisch), **FCE** (Englisch).
 - ◆ **Bundesweiter Vorlesewettbewerb** der 6. Klassen.
 - ◆ **Mathematik-Olympiade** und **Känguru-Wettbewerb**.
 - ◆ Für den **Köln oder Bonn-Marathon** trainieren unsere Schülerinnen und Schüler; bisher konnten wir jährlich sehr erfolgreiche Mannschaften verschiedener Altersklassen stellen.
 - ◆ In den letzten Jahren haben wir immer wieder erfolgreich an den **Stadtmeisterschaften** in verschiedenen Sportarten teilgenommen.
 - ◆ In diesem Schuljahr nimmt eine Gruppe am **Schülerwettbewerb** der Bundeszentrale für politische Bildung teil.
 - ◆ Die Schülerinnen und Schüler der Schule nehmen an "Jugend debattiert" teil.
 - ◆ Schüleraustausch der Jahrgänge 8 und 9 mit einer französischen Schule.

- **Projekte** schaffen Gelegenheiten zum fachübergreifenden und selbstständigen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler.
- ◆ In Zusammenarbeit mit der Schülerversammlung (SV) unterstützen wir ein Projekt zur Förderung von Straßenkindern in Argentinien (**AYUDA**).
- ◆ **Medien:** Das immer weiter wachsende Medienangebot stellt insbesondere für Kinder und Jugendliche eine sehr große Herausforderung dar. Die Nutzung sozialer Netzwerke wie z.B. Facebook oder auch WhatsApp bietet viele Chancen, führt aber auch immer wieder zu Problemen innerhalb einer Gemeinschaft.

Wir haben uns entschlossen, unsere Schülerschaft bei dieser Herausforderung zu unterstützen. Aus diesem Grund wurden einige Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrer als „**Mediencouts NRW**“ ausgebildet.

Sie geben Workshops und beraten ihre Mitschülerinnen und Mitschüler in Problemfällen im Bereich Cybermobbing.

So werden werden die Kinder und Jugendlichen rund um das Thema „Cybermobbing“ insbesondere im Hinblick auf ihren Umgang mit sozialen Netzwerken geschult.

- ◆ 30 Schülerinnen, Schüler und Lehrer beteiligten sich in diesem Jahr an einer **Studienfahrt nach Auschwitz:** In vier Tagen besichtigte die Gruppe unter anderem die ehemalige Fabrik Oskar Schindlers, das ehemalige jüdische Ghetto in Krakau und die Gedenkstätten der Vernichtungslager Auschwitz I und II.
- ◆ In der Oberstufe bereichern außerdem jahrgangsstufen- und fächerübergreifende **Projektkurse** das Fächerangebot.

Ausstattung

- ◆ Zwei moderne und komplett vernetzte Computerräume; ein Beamer in jedem Klassenraum
- ◆ Pädagogisches Zentrum (Aula) in Gemeinschaftsnutzung mit der Realschule
- ◆ Spielestation mit div. Materialien zur Ausleihe.
- ◆ Großzügige, moderne Sportanlagen (u.a. 2 Turnhallen, 1 Dreifachhalle, Sportplatz mit Kunstrasen und Laufbahn, Sprunganlage, Basketballplatz)
- ◆ Weitläufiges Schulgelände mit der Möglichkeit zum Tischtennispielen, Klettern und vielem mehr.



6a in Raffelsbrand



Viele Köche ...



... bereiten eine Suppe



Vor dem selbstgebauten Tipi



Kennenlernfahrt nach Windeck



MKG-Schüler vor Maximilian Kolbe in Auschwitz



Die Erprobungsstufe

In den ersten beiden Schuljahren am Gymnasium haben unsere neuen Schülerinnen und Schüler Zeit und Gelegenheit, sich in der neuen Schulform und der neuen Schule zurechtzufinden. Ohne Versetzung bilden die Klassen 5 und 6 eine pädagogische Einheit mit der Bezeichnung „Erprobungsstufe“. Sie dient zur Einführung in die Fächer, die Unterrichtsmethoden und Arbeitsweisen am Gymnasium. In acht Erprobungsstufenkonferenzen und weiteren Klassenteamsitzungen beraten alle Lehrerinnen und Lehrer, die in der Klasse unterrichten, regelmäßig über das Lern- und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler und über mögliche individuelle Fördermaßnahmen.

■ Klassenbildung

Bei der Klassenbildung berücksichtigen wir die Wünsche der Kinder, damit Schulfreundschaften erhalten bleiben und Schülerinnen und Schüler aus der Nachbarschaft sich möglichst in derselben Klasse wiederfinden. Gleichzeitig versuchen wir, die Klassengemeinschaften nach übergeordneten Gesichtspunkten harmonisch zusammenzusetzen.

■ Das Kennenlernen

Am „Kennenlernnachmittag“ treffen sich jede 5. Klasse und das Klassenlehrerteam zum ersten Mal.

In der ersten Schulwoche haben die Kinder verstärkt bei den Klassenlehrern Unterricht. Diese Zeit wird genutzt, um das Schulgebäude, die Schulorganisation, ihre Mitschülerinnen und Mitschüler und ihre Fachlehrerinnen und Fachlehrer kennenzulernen.

In der dritten Unterrichtswoche findet die „Kennenlernfahrt“ statt, auf der auch die Schülerpaten die Kinder drei Tage lang nach Windeck-Rosbach begleiten.

■ Die neuen Fächer

Mehr Fachkräfte als in der Grundschule erteilen den Unterricht und neue Fächer begegnen den Kindern: Biologie, später Physik, Erdkunde, Geschichte und Politik. Englisch ist schon erste Fremdsprache in der Grundschule. Wenn für die Klasse 7 die Fremdsprache gewählt wird (Latein oder Französisch), werden dafür stabile Lerngruppen gebildet; der Klassenverband bleibt erhalten.

Computerarbeit mit gut ausgestatteter Technik ist seit vielen Jahren fester Bestandteil unseres Schulprogramms.



Die Mittelstufe

Die Jahrgangsstufen 7 bis 10 bilden die Sekundarstufe I. Der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern beginnt in Klasse 5 mit Biologie, in Klasse 6 stellt sich das Fach Physik vor und in Klasse 7 kommt Chemie hinzu. In der 9. Klasse können die Schülerinnen und Schüler eine dritte Fremdsprache wählen, meist Französisch, oder einen fachübergreifenden Kurs aus den Themenfeldern Geschichte/Politik, Informatik, Sport/Biologie und Kunst/Musik.

In der Jahrgangsstufe 7 findet eine sportlich orientierte Klassenfahrt statt. Durch gemeinsame Aktivitäten wird der Klassenzusammenhalt weiter gestärkt.

Die Oberstufe

Die Sekundarstufe II beginnt mit der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11). Im Jahrgang der Einführungsphase der Oberstufe wird ein dreiwöchiges Betriebspraktikum durchgeführt, in dem erste Erfahrungen in der Berufswelt gesammelt werden.

Es folgen die sog. Q1 (12. Jahrgangsstufe) und die Q2 (13. Jahrgangsstufe), die mit dem Abitur abgeschlossen wird.

■ Neue Fächer

Informatik, Philosophie, Sozialwissenschaften, Literatur und eine weitere Fremdsprache, Spanisch, erweitern das Angebot; in Kooperation mit dem Lessing-Gymnasium können wir sogar Leistungskurse in Physik und Chemie anbieten. Die Literaturkurse erarbeiten ein Theaterstück und führen es auf: eine Tradition, die wir seit über 40 Jahren pflegen.

Auf Grund unserer neuen weiträumigen Sportanlagen bieten wir seit einigen Jahren einen Sport-Leistungskurs an.

■ Studienfahrt

Im vorletzten Jahr der Schulzeit (Q1) unternehmen die Schülerinnen und Schüler eine einwöchige Studienfahrt ins Ausland.

Studien- und Berufsorientierung

Im Rahmen des Konzeptes „Kein Abschluss ohne Anschluss“, das vom Land NRW initiiert wird, bietet das MKG vielfältige, aufeinander abgestimmte Veranstaltungen rund um Studium und Beruf. Durch das altersgerechte Angebot von der Jahrgangsstufe 8 bis zur Abschlussklasse sollen unsere Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf eine differenzierte Studien- und Berufswahl vorbereitet werden, indem sie sich kontinuierlich mit ihren persönlichen Stärken, Interessen und Möglichkeiten auseinandersetzen. Die Kooperation mit außerschulischen Partnern ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern spannende Einblicke in verschiedene Berufsfelder und Studiengänge. Vertieft werden diese durch eigene praktische Erfahrungen z.B. bei der Berufsfelderkundung in der Klasse 8 und während des dreiwöchigen Praktikums in der Einführungsphase der Oberstufe.

Einige Daten aus dem Jahr 2019 am Maximilian-Kolbe-Gymnasium

07.01.2019 Geburtstag von Maximilian Kolbe

09.01.2019 Q2-Schüler besuchen den Zoo

26.01.2019 Teilnahme einiger Schülerinnen und Schüler an der Zertifikatsprüfung DELF in Französisch

13.02.2019 Einladung der Grundschullehrer und -lehrerinnen der 5. Klassen

28.02.2019 Weiberfastnacht am MKG

15.03.2019 13. Kulturabend am MKG

18.03.2019 Fahrt einiger Schüler über ERASMUS nach Italien

21.03.2019 Känguru – Mathematikwettbewerb der Sekundarstufe I

25.03.2019 Streetworker stellen ihre Arbeit am MKG vor

27.03.2019 Informationsabend für die Differenzierungskurse in Klasse 8

28.03.2019 Girl's day (Besuch der Universität und Fachhochschule Köln, des DLR usw.)

28.03.2019 Berufsinformation Klasse 9

01.04.2019 Studienfahrt der Q1

07.04.2019 Teilnahme am Schulmarathon Bonn

07.05.2019 Teilnahme der Klassen 5 bis 8 am Englischwettbewerb ‚Big Challenge‘

12.05.2019 Fahrt einiger Schüler über ERASMUS nach Litauen

31.05.2019 Klasse 8
Take-your-child-to-work-day

17.06.2019 Kennenlernnachmittag der Klasse 5

24.06.2019 Sportlich orientierte Klassenfahrt der 7. Klassen

04.07.2019 Tag der Vielfalt (Projekttag)

05.07.2019 Studienfahrt nach Auschwitz

05.07.2019 Abiturfeier

08.07.2019 Theateraufführen der Q1

10.07.2019 Sportfest

11.07.2019 White Horse Theatre am MKG

12.07.2019 Ehrung besonderer Schülerleistungen im PZ

29.08.2019 Einschulung unserer 5. Klassen

16.09.2019 Dreitägige Kennenlernfahrten der 5. Klassen nach Windeck

17.09.2019 Fließwassererkundung in der Wasserschule Westhoven

28.09.2019 Spanienaustausch (MKG in Spanien)

13.11.2019 **19:00 Uhr: Informationsveranstaltung für die Eltern der Grundschüler 4. Klasse**

23.11.2019 **9:00 Uhr: Tag der offenen Tür**

04.11.2019 Einwöchige Fahrt der 6. Klassen in das Jugendwaldheim Raffelsbrand

04.12.2019 Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Außerdem gab es zahlreiche Exkursionen – hier einige Beispiele:

- ◆ Klasse 5:
Besuch einer Ausstellung zum Klimawandel im Museum König in Bonn
- ◆ Klasse 6:
Ausflug zum Römisch-Germanischen Museum
- ◆ Klasse 6:
Besuch der Moschee
- ◆ Klasse 6:
Fließwassererkundung
- ◆ Klasse 8:
Berufsfelderkundung Besuch beim Kölner Stadtanzeiger
- ◆ Klassen 8:
Besuch einer Ausstellung im Centrum Schwule Geschichte zum Paragraf 175.
- ◆ Klasse 8:
beim Kölner Stadtanzeiger
- ◆ Klasse 9:
Besuch der Synagoge
- ◆ Klasse 9:
Besuch eines Wissenschaftlers vom Zentrum für Konversionsforschung zum Thema Waffenexporte
- ◆ Klasse 9b:
Besuch beim Berufsinformationszentrum
- ◆ Q2:
Zooschule



Der Förderverein

Der Verein der Freunde und Förderer des „Städt. Maximilian-Kolbe-Gymnasiums Köln-Porz e.V.“ wurde unter Mitwirkung der Eltern am 28. Januar 1970 gegründet.

Seine Aufgaben sind unter anderem, die Schule und ihre Einrichtungen durch Anschaffungen zusätzlicher Lehr-, Lern- und Hilfsmittel zu fördern, Beihilfen zu Schulveranstaltungen zu gewähren und hilfebedürftige Schülerinnen und Schüler in Einzelfällen zu unterstützen.

Die Einsatzmöglichkeiten des Fördervereins unserer Schule sind sehr vielfältig. Denn er kann schnelle und unkonventionelle Hilfe leisten, anders als zum Beispiel städtische Institutionen.

Für einen geringen Beitrag der einzelnen Mitglieder leistet er wichtige Hilfen im Schulalltag, von denen alle Schülerinnen und Schüler profitieren.



MAXIMILIAN - KOLBE - GYMNASIUM

Informationsabend:

Mittwoch, 13.11.2019 im Pädagogischen Zentrum der Schule, 19:00 Uhr

Tag der offenen Tür:

Samstag, 23.11.2019, 09.00–12.00 Uhr

Städtisches Maximilian-Kolbe-Gymnasium

Köln-Porz-Wahn

Nachtigallenstraße 19-21

51147 Köln

02203-202077-0

www.mkg-koeln.de

schulleitung@mkg-koeln.de

Schulleiter: Thorsten Knab, OStD

Erprobungsstufenkoordination: Dorothee Neumann, StD'

Wenn Sie Fragen haben, können Sie gerne mit uns jederzeit einen Gesprächstermin vereinbaren.

(Stand 23.9.2019)

Leitbild des MKG

Unsere Schule hat es sich zum Ziel gesetzt,
für jedes einzelne Mitglied der Schulgemeinschaft
die Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten zu schaffen,
die seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten in bestmöglicher Weise entsprechen.

Jeder von uns

– Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schulpersonal –
wirkt mit seinen persönlichen Stärken aktiv an der Gestaltung des schulischen Lebens mit.

Folgende Prinzipien sind dabei für uns handlungsleitend:

Wir stehen als Gemeinschaft tagtäglich für eine **positive Lern- und Leistungskultur sowie für einen wertschätzenden und respektvollen Umgang** in einer angenehmen Atmosphäre ein.

Wir übernehmen **Verantwortung** für uns selbst, für die anderen und für das Umfeld unserer Schule und **engagieren** uns für unsere Schulgemeinschaft.

Wir verstehen unsere Schule als **Begegnungsort der Vielfalt** und nutzen die Chancen, die daraus entstehen, für ein verantwortungsvolles und tolerantes Miteinander.

Wir schaffen und pflegen unterstützende Strukturen für **Austausch und Kooperation**, die es uns ermöglichen, uns als lernendes System weiterzuentwickeln.

Maximilian-Kolbe-Gymnasium Köln-Porz, 2017



Paula Wenzel (6a)